

**Vereinbarung zur Kostenübernahme
für die Sanierung der
Eingangspforte des Portal-Kolumbariums auf dem Friedhof I**

Zwischen der Stadt Dessau-Roßlau,
vertreten durch Frau Sabine Moritz,
Betriebsleiterin des Eigenbetriebes Stadtpflege,
Wasserwerkstraße 13, 06842 Dessau-Roßlau

Und Frau Dore Dinkelmann-Möhring,
wohnhaft in Kniebisweg 10, 76337 Waldbronn

wird folgende Vereinbarung geschlossen.

§ 1 Gegenstand der Vereinbarung

Nach Abschluss der Restaurierung des Portalkolumbariums im Jahr 2015, welches in den westlichen Zug der Ummauerung des Friedhofs I eingefügt ist und der Wiederherstellung der historischen Urnenfriedhofsanlage in der Mitte des Friedhofes im Jahr 2016 soll nun in einem weiteren Schritt die Sanierung des Eingangs Ballenstedter Straße zum heutigen Friedhof I (frühere Eingangspforte am Portal-Kolumbarium) durchgeführt werden. Diese Vereinbarung betrifft die Restauration der Eingangspforte.

Der Friedhof I entstand als Erweiterung des Neuen Begräbnisplatzes vor dem Askanischen Tor in den Jahren 1819/1820 und wurde 1924 zu einem Urnenfriedhof umgestaltet. Im Rahmen dieser Umgestaltung entstanden sowohl die beiden Kolumbarien als auch das sogenannte Portal-Kolumbarium an der westlichen Mauer. Unter der Leitung von Wilhelm Schmelzer (1856-1956), der von 1908 bis 1939 als Stadtbaurat tätig war, war Frau Edith Schulze (verh. Dinkelmann) alleinverantwortlich für Entwurf, Bearbeitung und Überwachung der Bauausführung für die gesamte Urnenfriedhofsanlage auf dem Friedhof I, die im Jahr 1923 eingeweiht wurde. Die Urnenfriedhofsanlage mit den drei Kolumbarien ist Bestandteil des im Denkmalverzeichnis unter der Nr. 094 411 33 erfassten Baudenkmals „Friedhof I“ und steht somit bereits unter Denkmalschutz.

Die frühere Eingangspforte am Portal-Kolumbarium befindet sich in einem baulich schlechten Zustand. Im Bemühen, das Bauwerk wieder in einen Zustand zu versetzen, der auch heute noch die Intention des historischen Entwurfs erkennen lässt, zugleich aber auch die im Laufe der Zeit eingetretenen Veränderungen berücksichtigt, wird die Schließung der Pforte mit Sandsteinmauerwerk erfolgen. Unter dem durchlaufenden Gesims wird die Sandsteinmauer im Bereich der ehemaligen Pforte als „imaginäre Pforte“ in Form einer Nische um ca. 3 bis 4 cm eingerückt werden. Damit wird ein würdiger Abschluss der Kolumbariumwand hergestellt.

Der Umfang der auszuführenden Leistungen ist in einem Kostenvoranschlag der Dessauer Steinmetzwerkstätten GmbH, Dessau-Roßlau, vom 28. Juni 2017 mit einer Bindefrist von 12 Wochen beschrieben.

§ 2 Inhalt der Vereinbarung

Frau Dinkelmann-Möhrling stellt die aufzubringenden Finanzmittel in Höhe von 4.906,87 EUR der Stadt Dessau-Roßlau für den Zweck der Sanierung der Eingangspforte am Portal-Kolumbarium zur Verfügung. Sie übernimmt damit die Funktion eines Sponsors.

Weiterhin erklärt sich Frau Dinkelmann-Möhrling bereit, die Mittel in einer Summe nach Vertragsunterzeichnung zur Verfügung zu stellen.

Zur Realisierung der Überweisung wird folgende Bankverbindung genannt:

IBAN: DE96 8008 0000 0761 0373 00
BIC: DRESDEFF800
Kreditinstitut: Commerzbank AG
Verwendungszweck: Eingangspforte Portal-Kolumbarium.

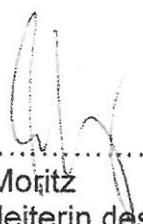
Die Stadt Dessau-Roßlau verpflichtet sich im Gegenzug für das Sponsoring durch Frau Dinkelmann-Möhrling, diese als Initiatorin der weiteren Sanierung der historischen Urnenfriedhofsanlage auf dem Friedhof I zu benennen und in der Öffentlichkeitsarbeit die Leistungen, die Frau Dinkelmann-Möhrling für den Erhalt der historischen Friedhofsanlage erbringt, vollumfänglich zu würdigen.

Die Stadt Dessau-Roßlau übernimmt alle mit der baulichen Umsetzung des Vorhabens verbundenen Aufgaben und erfüllt die genehmigungsseitigen Anforderungen.

Die Bewirtschaftung der Sponsoring-Summe liegt vollständig in der Verantwortung der Stadt Dessau-Roßlau, vertreten durch den Eigenbetrieb Stadtpflege.

Dessau-Roßlau, 31. Juli 2017

Waldbronn, ... 5.08.2017


.....
Sabine Moritz
Betriebsleiterin des
Eigenbetriebes Stadtpflege


.....
Dore Dinkelmann-Möhrling
Kniebisweg 10, 76337 Waldbronn

Anlagen:

- Kostenvoranschlag der Dessauer Steinmetzwerkstätten GmbH, Dessau-Roßlau, vom 28. Juni 2017 über Leistungen an der Eingangspforte des Portal-Kolumbariums auf dem Friedhof I in Dessau-Roßlau

DESSAUER STEINMETZ-WERKSTÄTTEN GmbH

Telefon: 0340-850 55 77 Fax: 0340-882 86 33 e-Mail: Steinmetz-Dessau@t-online.de

Dessauer Steinmetzwerkstätten GmbH • Heidestraße 81/83 • 06842 Dessau-Roßlau

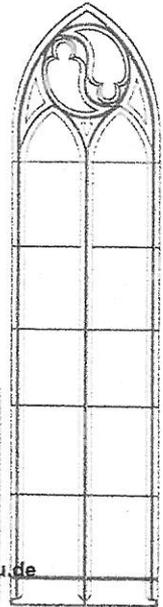
Friedhofsverwaltung Dessau
Friedensallee 45

06846 Dessau-Roßlau

Angebot : 20170262 -N

Datum : 28.06.2017

Kundendaten
Kundennummer: **10157**
Telefon: 0340 - 640 07 11
Fax: 0340 - 640 07 27
Funk:
E-Mail: Stadtpflege.Willfeld@dessau-rosslau.de



Sehr geehrte Frau Willfeld,
wir danken für Ihre Anfrage und unterbreiten Ihnen auf den folgenden Seiten unser Angebot.
An dieses Angebot binden wir uns 12 Wochen.

BV: Eingangspforte am Portalkolumbarium

Pos.	Artikelbezeichnung	Menge	Einheit	EP	GP
001	Wandanschluss an Torpfeiler abtragen <ul style="list-style-type: none"> • reinigen und wieder aufbauen • ausbessern von Fehlstellen • Innenseite Sandstein • Außenseite Ziegel • Größe 70x230cm (Höhe) 	1,61	m ²	522,00	840,42
002	Pforte mit Sichtmauerwerk zumauern <ul style="list-style-type: none"> • Material: Sandstein, Dicke 20cm • Sichtflächen geschliffen • Sichtmauerwerk innen und außen 4cm zurücksetzen 	1,90	m ²	780,00	1.482,00
003	Gesims als Türsturz neu anfertigen und versetzen <ul style="list-style-type: none"> • Größe 150x40x25cm 	1,00	Stück	1.225,00	1.225,00
004	Bedarfsposition: Schlichte Sandsteinplatten <ul style="list-style-type: none"> • als Pfeilerabdeckungen anfertigen und versetzen • Größe: 90x60x6cm ohne Profil 	2,00	Stück	288,00	576,00 Bedarf
Nettobetrag				EUR	4.123,42
zzgl. 19,00 % Mehrwertsteuer				EUR	783,45
Bruttobetrag				EUR	4.906,87

Mit freundlichen Grüßen
DSW GmbH *Grit Schulz*

Seite 1 von 1

Sitz der Gesellschaft:
Heidestraße 81/83
06842 Dessau-Roßlau

Geschäftsführer:
Volker Wotzlaw

Kommunikation:
Telefon: 0340-850 55 77
Fax: 0340-882 86 33
Steinmetz-Dessau@t-online.de

Bankverbindung:
Stadtparkasse Dessau
BLZ: 800 535 72
Kto.Nr.: 340 029 60
BIC: NOLADE21DES

Amtsgericht Dessau
Handelsregister
USt.-Nr.: 114/1069/0463
IBAN:
DE 40 800535 7200 3400 2960